

## Global vernetzt in MV - eine Delegation des Richard-Wossidlo-Gymnasiums in Schwerin

Wir haben uns am 09.09.2021 um 7:45 Uhr am Bahnhof getroffen und als erstes einen Corona-Test durchgeführt. Dann sind wir mit dem Zug nach Schwerin gefahren, wo uns ein Taxi zum Haus der kommunalen Selbstverwaltung gebracht hat. Dort angekommen, wurden wir von Tillmann Laubner, einem Mitarbeiter der Staatskanzlei, in Empfang genommen. Nach einer



kurzen Stärkung begann um 10 Uhr die Tagung. Nathalie Nad-Abdonji hat das Treffen organisiert und Birgit Brenner hat als Moderatorin durch die Veranstaltung geführt. Bei dem gesamten Treffen ging

es um das Partnerschaftsengagement in MV. Dann kam es zu einem Impulsvortrag von Herrn Jens Martens vom Global Policy Forum. Nach der Ansprache von Andrea Kröner, der Vorsitzenden der Geschäftsstelle im Landesnetzwerk M-V, hielten wir unseren Vortrag über unsere Partnerschaft mit der Kenianischen Schule. Teshome Toasperm stellte in seinem Vortrag die Partnerschaft seines Vereins mit Äthiopien vor. Er hat über die Gleichberechtigung von Menschen in und aus Afrika berichtet und meinte, dass die Bildung von Menschen am wichtigsten ist. Lucien Ilibi erzählte dann über die Geschichte der Unterdrückung des Kongo durch das damalige belgische Königreich. Zum Schluss hielt die Kommune Landau einen Vortrag über die Partnerschaft mit Ruhango (einer Region in Ruanda), welche von dem Land Rheinland-Pfalz unterstützt wird. Leider konnten wir an keinen weiteren Pausengesprächen und Workshops teilnehmen, weil wir zurück zum Bahnhof mussten. Um 16 Uhr waren wir wieder in Ribnitz. Ich (Marc) fand die Veranstaltung interessant und es war eine große Chance für mich, vor einem fremden Publikum zu reden. Der Tag hat meinen Erfahrungshorizont erweitert.



Marc Worm und Lina Armbrecht